



SICHERHEITSDATENBLATT

ENVIRA RAT-EX SPRAY

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit ihrer Änderung Verordnung (EU) 2020/878

Erscheinungsdatum:

14.11.2019

Überarbeitung: 02

Überarbeitungsdatum:

30.10.2025

Seite Nr.: 1 / 14

1) IDENTIFIZIERUNG DER SUBSTANZ / GEMISCH UND DES UNTERNEHMENS / VORHABEN

1.1 Produktkennzeichnung:

Produktbezeichnung: Envira Rat-Ex Spray

UFI Nummer: CV00-E0WF-A00V-FQCS

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen der Substanz oder der Gemisch und Verwendungen von denen abgeraten wird

Insektizid zur Abwehr von Ratten. (PT 19)

Hersteller:

Name: Chrysamed Kimya San. Ve Dış. Tic. Ltd. Şti.

Adresse: Mustafa Kemal Atatürk Mah. Aydın Cad. No: 132 Torbalı / İZMİR-TÜRKİYE

Telefon: +90 232 865 12 13

E-Mail: info@chrysamed.com

Importeur:

Name : Envira GmbH

Adresse: A-5020 Salzburg Austria Karl-Emminger Str. 14-16

Telefon: +43 662 621020

E-Mail: www.envira.eu

1.1. Notfallnummern:

Vereinigte Staaten von Amerika: Giftkontrollzentrum – nationale Hotline Nummer 1-800-222-1222 Großbritannien: Nationale Telefonnummer 111 Belgien: Giftinformationszentrum +32 070 245 245 / Bulgarien: +359 2 9154 233 / Kroatien: +3851 2348 342 / Zypern: +357 1401 / Tschechische Republik: +420 224 919 293, +420 224 915 402 / Dänemark: +45 82 12 12 12 / Estland: +372 16662, +372 7943 794 / Finnland: +358 09 471 77 / Frankreich: France: ORFLINA Nummer (INRS) : +33 (0)1 45 42 59 59 / Griechenland: +30 21077 93777 / Ungarn: +36 80 201 199 (24 Stunden) / Irland: +353 (1) 809 2166 / Italien: +39 06 4997800 / Litauen: +370 (85) 2362052 / Luxemburg: +352 8002 5500 / Niederlande: +31 (0) 30 274 8888 / Norwegen: +47 22 59 13 00 / Portugal: +351 800 250 250 / Rumänien: +402 213 183 606 / Slowenien: +421 2 5477 4166 / Spanien: Nationale Notfallnummer: +34 91 562 04 20 / Schweden: +46 112 (Notfall 24 Stunden), +46 08-331231 (Mon-Fr 9.00-17.00). Europäische Union: Wähle 112 wenn keine spezielle Telefonnummer verfügbar ist., +41 27 922 71 11 (Erreichbar nur während der Geschäftszeiten.)

2) GEFAHRENIDENTIFIZIERUNG

2.1. Einstufung der Substanz oder Gemisch

2.1.1 Einstufung gemäß Verordnung (EC) Nr 1272/2008 (CLP)

Hautsensibilisierung Kategorie 1; H317



SICHERHEITSDATENBLATT

ENVIRA RAT-EX SPRAY

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit ihrer Änderung Verordnung (EU) 2020/878

Erscheinungsdatum:

14.11.2019

Überarbeitung: 02

Überarbeitungsdatum:

30.10.2025

Seite Nr.: 2 / 14

Augenreizung Kategorie 2; H319

2.1.2 Ergänzende Informationen

Für den Volltext der Gefahrenidentifizierung und EU-Gefahrenhinweise: siehe Abschnitt 16.

2.2. Etikettenelemente

Etikettierung nach Vorschrift (EC) No 1272/2008 [CLP]:

Gefahrenpiktogramme:



GHS07

Signalwort:

Achtung

Gefahrenhinweise:

H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319 Verursacht schwere Augenreizungen.

Sicherheitshinweise:

P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dämpfen/Aerosolen vermeiden.

P264 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

P272 Kontaminierte Arbeitskleidung darf nicht außerhalb des Arbeitsplatzes getragen werden.

P280 Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P302 + P352 BEI HAUTKONTAKT: Mit viel Wasser abwaschen.

P321 Spezifische Behandlung (siehe auf diesem Etikett).

P333 + P313 Bei Hautreizung oder Hautausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P363 Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

P501 Inhalt/Behälter gemäß den lokalen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften entsorgen.

2.3. Sonstige Gefährdungen

Diese Mischung enthält keine Stoffe, die gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Anhang XIII als PBT oder vPvB eingestuft sind. Die Mischung enthält keine Stoffe, die gemäß der Verordnung (EU) 2017/2100 oder (EU) 2018/605 als endokrin wirksam eingestuft sind. Geraniol wird jedoch derzeit von der Expertengruppe der ECHA auf mögliche



SICHERHEITSDATENBLATT

ENVIRA RAT-EX SPRAY

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit ihrer Änderung Verordnung (EU) 2020/878

Erscheinungsdatum:

14.11.2019

Überarbeitung: 02

Überarbeitungsdatum:

30.10.2025

Seite Nr.: 3 / 14

endokrine Wirkungen untersucht. Unter normalen Verwendungs- und Lagerbedingungen sind keine weiteren bekannten Gefahren oder physikalisch-chemischen Risiken zu erwarten.

3) ZUSAMMENSETZUNG / INFORMATIONEN ÜBER INHALTSSTOFFE

3.1.Substanzen/Gemisch

Substanz	CAS Nr	EINECS Nr	Gehalt(%)	Klassifizierung nach der Verordnung (EC) Nr 1272/2008 (CLP)
Geraniol	106-24-1	203-377-1	%0,1	Hautirritation 2; H315 Hautsensibilisierung 1; H317 Augenschädigung 1; H318
Isopropylalkohol	67-63-0	200-661-7	%1,5-3	Entzündbare Flüssigkeit 2; H225 Augenreizung 2; H319 Einmalige Exposition 3; H336
Pfefferminzöl	84082-70-2	282-015-4	%0,2	Hautätzend Kat. 2; H315 Hautsensibilisierung Kat. 1; H317 Augenätzend Kat. 2; H319 Chronisch toxisch für Wasserorganismen 3; H412
Zimt-Kampferöl	92201-50-8	295-980-1	%0,4	Entzündbare Flüssigkeit 3; H226 Asp. Tox. 1; H304 Hautirrit. 2; H315 Hautsens. 1B: H317 Augenirrit. 2; H319 Aquatisch chronisch 2; H411

Der Volltext aller Gefahrenhinweise ist in **Abschnitt 16** angezeigt.

4) ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

4.1. Beschreibung von Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Bei einem Unfall oder wenn Sie sich unwohl fühlen, suchen Sie sofort einen Arzt auf (zeigen Sie ihm nach Möglichkeit das Etikett oder das Sicherheitsdatenblatt).

Einatmen: Bringen Sie die betroffene Person an die frische Luft und lassen Sie sie in einer Position ruhen, in der sie bequem atmen kann. Bei Symptomen wie Husten, Schwindel oder Übelkeit suchen Sie einen Arzt auf.

Verschlucken: Spülen Sie den Mund gründlich mit Wasser aus. Führen Sie kein Erbrechen herbei. Rufen Sie sofort einen Arzt oder eine Giftnotrufzentrale an.

Hautkontakt: Die betroffene Stelle gründlich mit Wasser und Seife waschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor Wiederverwendung waschen. Bei Reizungen, Rötungen oder allergischen Hautausschlägen ärztlichen Rat einholen.

Augenkontakt: Einige Minuten lang behutsam mit viel Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei anhaltender Augenreizung ärztliche Hilfe hinzuziehen.

4.2. Wichtigsten Symptome und Auswirkungen, sowohl akut als auch verzögert

Verschlucken: Kann Übelkeit, Bauchschmerzen und Erbrechen verursachen.

Augenkontakt: Verursacht Augenreizungen mit Rötungen und Tränenfluss.



SICHERHEITSDATENBLATT ENVIRA RAT-EX SPRAY

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit ihrer Änderung Verordnung (EU)
2020/878

Erscheinungsdatum:
14.11.2019

Überarbeitung: 02

Überarbeitungsdatum:
30.10.2025

Seite Nr.: 4 / 14

Hautkontakt: Kann aufgrund von Geraniol, Zimt-Kampferöl und Pfefferminzöl Rötungen oder allergische Hautreaktionen verursachen.

Einatmen: Dämpfe können Schwindel, Kopfschmerzen oder leichte Reizungen der Atemwege verursachen.

4.3. Angabe zu sofortiger medizinischer Behandlung und spezieller Therapie wenn notwendig

Symptomatisch behandeln.

5) MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Dieses Produkt ist nicht entzündlich, aber seine Verpackung kann brennbar sein. Verwenden Sie Wassersprühstrahl, Trockenlöschmittel, Kohlendioxid (CO₂) oder Schaumlöschmittel, die für die umgebenden Materialien geeignet sind.

Ungeeignete Löschmittel:

Verwenden Sie keinen Wasserstrahl, da dieser das Produkt verteilen kann.

5.2. Besondere Gefahren die von der Substanz oder dem Gemisch ausgehen

Das Produkt selbst ist nicht brennbar. Unter Brandbedingungen können jedoch die Verpackungsmaterialien (Kunststoffbehälter) verbrennen und gefährliche Zersetzungsgase wie Kohlenmonoxid (CO) und Kohlendioxid (CO₂) freisetzen. Das Einatmen von Verbrennungsgasen oder -dämpfen vermeiden.

5.3. Empfehlung für die Brandbekämpfung

Spezielle Methoden zur Brandbekämpfung:

Tragen Sie vollständige Schutzkleidung und ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät (SCBA) mit Vollgesichtsmaske.

Spezielle Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung:

Wenn möglich, unbeschädigte Behälter aus dem Brandbereich entfernen.

Freiliegende Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen, um Druckaufbau zu verhindern.

Kontaminiertes Löschwasser gesondert auffangen; nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Abfälle und Rückstände gemäß den örtlichen Vorschriften entsorgen.

6) MASSNAHMEN BEI VERSEHENTLICHER FREISETZUNG

6.1. Persönliche Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und Notfallmaßnahmen

Kontakt mit Augen und Haut vermeiden. Geeignete Schutzkleidung, Handschuhe und Augen-/Gesichtsschutz tragen (siehe Abschnitt 8). Für ausreichende Belüftung sorgen. Dämpfe oder Sprühnebel nicht einatmen. Von Zündquellen und Hitze fernhalten.

Für Nicht-Einsatzkräfte: Den kontaminierten Bereich bis zum Abschluss der Reinigung meiden.

Für Einsatzkräfte: Persönliche Schutzausrüstung gemäß Abschnitt 8 verwenden.



SICHERHEITSDATENBLATT ENVIRA RAT-EX SPRAY

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit ihrer Änderung Verordnung (EU) 2020/878

Erscheinungsdatum:

14.11.2019

Überarbeitung: 02

Überarbeitungsdatum:

30.10.2025

Seite Nr.: 5 / 14

6.2. Umweltvorsichtsmaßnahmen

Verhindern Sie das Eindringen in die Kanalisation, Oberflächenwasser oder Grundwasser. Vermeiden Sie aufgrund der Einstufung des Produkts (enthält für Wasserorganismen schädliche Stoffe – H411/H412) eine unkontrollierte Freisetzung in die Umwelt. Benachrichtigen Sie bei größeren Verschüttungen oder Verunreinigungen von Gewässern die örtlichen Umweltbehörden.

6.3. Methoden und Materialien zur Eindämmung und Reinigung

Kleine Verschüttungen: Mit inerten Materialien (Sand, Kieselgur oder Vermiculit) aufnehmen. Restmaterial mit saugfähigem Tuch abwischen.

Große Verschüttungen: Verschüttetes Material mit Erde oder Sand eindämmen. Das Material in geeigneten, gekennzeichneten Behältern sammeln und gemäß den örtlichen Vorschriften entsorgen.

Die kontaminierte Oberfläche gründlich mit Wasser und Reinigungsmittel reinigen, um Rückstände zu entfernen.

Keine Lösungsmittel zur Reinigung verwenden.

6.4. Verweise auf andere Abschnitte

Siehe **Abschnitt 8** Persönliche Schutzausrüstung.

Weitere Informationen zu Gesundheitsgefahren finden Sie in **Abschnitt 11**.

Informationen zur Abfallentsorgung finden Sie in **Abschnitt 13**.

7) HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1. Vorsichtsmaßnahmen für sichere Handhabung

Lesen Sie vor Gebrauch das Etikett und befolgen Sie alle Sicherheitshinweise. Vermeiden Sie den Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung. Atmen Sie keine Dämpfe oder Sprühnebel ein. Sorgen Sie während der Verwendung für ausreichende Belüftung. Tragen Sie Schutzhandschuhe und Augenschutz gemäß Abschnitt 8. Essen, trinken oder rauchen Sie nicht während der Handhabung des Produkts. Waschen Sie sich nach der Handhabung gründlich die Hände mit Wasser und Seife.

7.2. Bedingungen für eine sichere Lagerung, einschließlich etwaiger Inkompatibilitäten

In einem dicht verschlossenen Originalbehälter an einem kühlen, trockenen und gut belüfteten Ort aufbewahren. Vor direkter Sonneneinstrahlung, Wärmequellen, Funken und offenen Flammen schützen. Von Lebensmitteln, Getränken und Tierfutter fernhalten. Vor Frost und übermäßiger Feuchtigkeit schützen. Für Kinder und Haustiere unzugänglich aufbewahren.

7.3. Spezifische Verwendungszwecke

Nagetierexpeditionsspray – für den professionellen und privaten Gebrauch. Nur gemäß den Anweisungen verwenden. Nicht auf Oberflächen, die mit Lebensmitteln in Kontakt kommen, oder in Bereichen zur Lebensmittelzubereitung verwenden.



SICHERHEITSDATENBLATT

ENVIRA RAT-EX SPRAY

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit ihrer Änderung Verordnung (EU) 2020/878

Erscheinungsdatum:

14.11.2019

Überarbeitung: 02

Überarbeitungsdatum:

30.10.2025

Seite Nr.: 6 / 14

8) EXPOSITIONSBEGRENZUNG / PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

8.1. Kontrollparameter

Der Stoff enthält keine Konzentrationen, die einen Arbeitsplatzgrenzwert erfordern.

Geraniol (106-24-1)

- Grenzwerte für die berufliche Exposition

DNEL für Arbeitnehmer, Inhalation, langfristig: 11,8 mg/m³

DNEL für Arbeitnehmer, dermal, langfristig, Toxizität bei wiederholter Verabreichung: 4,2 mg/kg Körpergewicht/Tag

DNEL für Arbeitnehmer, dermal, langfristig, Sensibilisierung (Haut): 11,8 mg/cm²

DNEL allgemeine Bevölkerung, Inhalation, langfristig: 3,5 mg/m³

DNEL allgemeine Bevölkerung, dermal, langfristig, Toxizität bei wiederholter Verabreichung: 2,5 mg/kg KG/Tag

DNEL allgemeine Bevölkerung, dermal, Sensibilisierung (Haut): 1,18 mg/cm² DNEL allgemeine Bevölkerung, oral, Toxizität bei wiederholter Verabreichung: 2 mg/kg Körpergewicht/Tag - Biologische Grenzwerte

PNEC Wasser (Süßwasser) = 10,8 µg/L

PNEC Wasser (Sole) = 1.08 µg/L

PNEC Wasser (intermittierend, Süßwasser)= 108 µg/L

PNEC Sediment (Süßwasser) = 115 µg/L Trockengewicht des Sediments

PNEC Sediment (Sole) = 11.5 µg/L Trockengewicht des Sediments

PNEC Boden = 16.7 8 µg/L Bodentrockengewicht

Pfefferminzöl (84082-70-2)

DNEL für Arbeitnehmer, Inhalation, Langzeittoxizität bei wiederholter Verabreichung: 35,3 mg/m³

DNEL für Arbeitnehmer, dermal, Langzeittoxizität bei wiederholter Verabreichung: 5 mg/kg Körpergewicht/Tag

DNEL allgemeine Bevölkerung, Inhalation, Langzeittoxizität bei wiederholter Verabreichung: 8,7 mg/m³ DNEL

allgemeine Bevölkerung, dermal, Langzeittoxizität bei wiederholter Verabreichung: 2,5 mg/kg KG/Tag DNEL

allgemeine Bevölkerung, oral, Langzeittoxizität bei wiederholter Verabreichung: 2,5 mg/kg KG/Tag

- Biologische Grenzwerte

PNEC Wasser (Süßwasser) = 5,4 µg/L

PNEC Wasser (Sole) = 540µg/L

PNEC Wasser (intermittierend, Süßwasser)= 5.77 µg/L

PNEC Sediment (Süßwasser) = 1.3 µg/L Trockengewicht des Sediments



SICHERHEITSDATENBLATT ENVIRA RAT-EX SPRAY

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit ihrer Änderung Verordnung (EU) 2020/878

Erscheinungsdatum:

14.11.2019

Überarbeitung: 02

Überarbeitungsdatum:

30.10.2025

Seite Nr.: 7 / 14

PNEC Sediment (Sole) = 130 µg/L Trockengewicht des Sediments

PNEC Kläranlage (STP) = 1.8 mg/L

PNEC Boden = 290 µg/L Bodentrockengewicht

Isopropylalkohol (67-63-0)

- Grenzwerte für die berufliche Exposition

DNEL für Arbeitnehmer, Inhalation, langfristig: 500 mg/m³

DNEL für Arbeitnehmer, Inhalation, kurzfristig: 1000 mg/m³

DNEL für Arbeitnehmer, dermal, langfristig: 888 mg/kg Körpergewicht/Tag

DNEL allgemeine Bevölkerung, Inhalation, Langzeit, Toxizität bei wiederholter Verabreichung: 89 mg/m³ DNEL

allgemeine Bevölkerung, Inhalation, Kurzzeit: 178 mg/m³

DNEL allgemeine Bevölkerung, dermal, langfristig: 319 mg/kg KG/Tag

DNEL allgemeine Bevölkerung, oral, langfristig, Toxizität bei wiederholter Verabreichung: 26 mg/kg KG/Tag DNEL

allgemeine Bevölkerung, oral, kurzfristig: 51 mg/kg KG/Tag

8.2. Expositionskontrollen

8.2.1. Geeignete technische Kontrollmaßnahmen:

Für ausreichende Belüftung sorgen. Die Grenzwerte für die berufliche Exposition beachten und Dämpfe nicht einatmen. Eine Augenspülstation bereitstellen. Direkten Kontakt und/oder Spritzer nach Möglichkeit vermeiden. Das Personal sollte in der Verwendung des Produkts geschult werden.

8.2.2. Individuelle Schutzmaßnahmen, sowie persönliche Schutzausrüstung:

Atemschutz: Keine besonderen Empfehlungen, aber unter außergewöhnlichen Umständen, bei übermäßiger Luftverschmutzung, kann Atemschutz erforderlich sein.

Handschutz: Bei Gefahr von Hautkontakt Handschuhe aus schützendem Kunststoff (EN 374) tragen.

Hautschutz: Bei Gefahr von Hautkontakt/Spritzer chemikalienbeständige Kleidung tragen.

Augenschutz: Bei der Handhabung offener Behälter sollte eine Vollgesichtsmaske oder eine Schutzbrille gegen Spritzgefahr getragen werden (EN 166).

Hygienemaßnahmen: Kontaminierte Kleidung entfernen. Während der Verwendung der Produkte nicht essen, rauchen oder trinken.



9) PHYSISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1. Informationen über physiche und chemische Grundeigenschaften

Physikalischer Zustand : Weiße homogene Flüssigkeit

Geruch : Charakteristisch

Farbe : Weiß



SICHERHEITSDATENBLATT

ENVIRA RAT-EX SPRAY

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit ihrer Änderung Verordnung (EU) 2020/878

Erscheinungsdatum:

14.11.2019

Überarbeitung: 02

Überarbeitungsdatum:

30.10.2025

Seite Nr.: 8 / 14

pH-Wert	: 7 ±2
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	: Keine Information verfügbar
Siedebeginn/Siedebereich	: Keine Information verfügbar
Entflammbarkeit	: nicht brennbar
Flammpunkt	: Keine Information verfügbar
Obere/untere Entflammbarkeit	: Keine Information
Selbstentzündungstemperatur	: Keine Information
Zersetzungstemperatur	: Keine Information
Dampfdruck	: Keine Information
Relative Dichte	: 0,995 ± 0,05 g/ml
Relative Dampfdichte	: Keine Information
Löslichkeit	: Wasserlöslich
Partikeleigenschaften	: nicht anwendbar
Verdampfungsrate	: Keine Information verfügbar
Log Pow	: Keine Information
Viskosität	: <100

9.2. Andere Informationen

9.2.1. Informationen zu physikalischen Gefahrenklassen Explosive Eigenschaften: Das Produkt ist nicht explosiv.

Oxidierende Eigenschaften: Keine Informationen

9.2.2. Sonstige Sicherheitsmerkmale

Das Produkt enthält Geraniol, das derzeit als endokriner Disruptor untersucht wird.

10) BESTÄNDIGKEIT UND REAKTIVITÄT

10.1. Reaktivität

Bei Lagerung und Verwendung unter normalen Bedingungen sind keine Reaktivitäten bekannt.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Temperaturbedingungen und bei empfohlener Verwendung. Stabil unter den vorgeschriebenen Lagerbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine Informationen verfügbar.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Nicht hohen Temperaturen oder direkter Sonneneinstrahlung aussetzen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel und alkalische Substanzen.



SICHERHEITSDATENBLATT

ENVIRA RAT-EX SPRAY

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit ihrer Änderung Verordnung (EU) 2020/878

Erscheinungsdatum:

14.11.2019

Überarbeitung: 02

Überarbeitungsdatum:

30.10.2025

Seite Nr.: 9 / 14

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Im Brandfall: Kohlendioxid (CO₂) oder Kohlenmonoxid (CO).

11) TOXOLOGISCHE INFORMATION

11.1. Informationen über toxikologische Auswirkungen

Akute Toxizität:

Geraniol (106-24-1)

Akute LD50 Ratte – oral = 3600 mg/kg

Akute LD50 Kaninchen – dermal > 5000 mg/kg

Pfefferminzöl (84082-70-2)

Akute LD50 Ratte – oral = 2650 mg/kg Körpergewicht

Akute LD50 Kaninchen – dermal > 5000 mg/kg

Cinnamomum-Kampferöl (92201-50-8)

Akute LD50 Ratte – oral = 5100 mg/kg

Isopropylalkohol (67-63-0)

LD50: 5840 mg/kg Körpergewicht (oral, Ratte)

LD50: 13900 mg/kg Körpergewicht (dermal, Kaninchen)

LC50: 25000 mg/m³ (Inhalation, Ratte)

Einatmen: In hohen Konzentrationen können die Dämpfe Atemwegsbeschwerden, Husten und Reizungen verursachen.

Verschlucken: Kann bei Verschlucken zu Beschwerden führen.

Hautkontakt: Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Augenkontakt: Verursacht schwere Augenreizungen.

Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut: Kann zu Hautsensibilisierung führen.

Toxizität bei wiederholter Verabreichung

Geraniol (106-24-1)

BASF 2023: NOAEL = 50 mg/kg Körpergewicht/Tag, LOAEL = 800 mg/kg Körpergewicht (subakut)

Hagan 1967: NOAEL = 10.000 ppm (entspricht ca. 550 mg/kg KG/Tag) (subchronisch)

Isopropylalkohol (67-63-0)

NOAEC = 12500 mg/m³

Karzinogenität:

Das Produkt ist nicht als karzinogen eingestuft.



SICHERHEITSDATENBLATT

ENVIRA RAT-EX SPRAY

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit ihrer Änderung Verordnung (EU) 2020/878

Erscheinungsdatum:

14.11.2019

Überarbeitung: 02

Überarbeitungsdatum:

30.10.2025

Seite Nr.: 10 / 14

Reproduktionstoxizität:

Geraniol (106-24-1)

NOAEL: 800 mg/kg KG/Tag (OECD 443, oral)

NOAEL: 300 mg/kg KG/Tag (OECD 421, dermal)

Isopropylalkohol (67-63-0)

NOAEL = 1000 mg/kg KG/Tag (Auswirkung auf die Fruchtbarkeit)

NOAEL = 596 mg/kg KG/Tag (Auswirkung auf die Entwicklung)

Mutagenität (in vitro):

Das Produkt ist nicht als mutagen eingestuft.

Teratogenität:

Geraniol (106-24-1)

NOAEL: 300 mg/kg Körpergewicht/Tag (Föten)

Spezifische Zielorgan-Toxizität:

Keine Daten verfügbar.

Aspirationstoxizität:

Keine Daten verfügbar.

11.2. Informationen über andere Gefahren

11.2.1. Endokrin wirksame Eigenschaften

Die Mischung enthält keine Stoffe, die gemäß REACH Artikel 59(1) aufgrund ihrer endokrin wirksamen Eigenschaften aufgeführt sind. Die Liste der Stoffe, die derzeit von der ECHA auf ihre endokrin wirksamen Eigenschaften (ED) geprüft werden, enthält jedoch Geraniol, das von der ED-Expertengruppe der ECHA zur Diskussion und Bewertung vorgelegt wurde.

11.2.2 Sonstige Angaben

Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften. Weitere Informationen: siehe Abschnitt 4.

12) ÖKOLOGISCHE INFORMATIONEN

12.1. Toxizität

12.1.1 Akute Toxizität:

Geraniol (106-24-1)

LC50 – für Brachydanio Rerio : 22 mg/l

EC50 - für Desmodesmus Subspicatus : 13,9 mg/l

EC50 - für Daphnia Magna : 10,8 mg/l



SICHERHEITSDATENBLATT ENVIRA RAT-EX SPRAY

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit ihrer Änderung Verordnung (EU)
2020/878

Erscheinungsdatum:

14.11.2019

Überarbeitung: 02

Überarbeitungsdatum:

30.10.2025

Seite Nr.: 11 / 14

Pfefferminzöl (84082-70-2)

LC 50 – Fisch 96 h: 3,40 mg/l

EC50 – für Daphnia Magna: 2,70 mg/l

EC50 – für Algen: 2,61 mg/l

Isopropylalkohol (67-63-0)

Daphnia Magna, 24 h: LC50 10000 mg/l

Pimephales promelas LC 50 Fisch 96 h: 9640 mg/l

Daphnia Rerio, 28 d: NOELR > 1000 mg/l

Daphnia Magna, 21 d: NOELR >1000 mg/l

Algen, 7 Tage, Süßwasseralgen EC10 oder NOEC 1: 1800 mg/l

12.2. Beständigkeit und Abbaubarkeit:

Leicht biologisch abbaubar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial:

Es ist nicht zu erwarten, dass sich die Mischung in Organismen in nennenswertem Umfang anreichert.

12.4. Mobilität im Boden:

Der Stoff ist leicht biologisch abbaubar. Für den biologischen Abbau im Boden sind vergleichbare Abbauraten zu erwarten.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung:

Diese Mischung kann nicht als PBT oder vPvB bewertet werden, da sie nicht alle Kriterien für die Bewertung der Persistenz, Bioakkumulation und Toxizität erfüllt.

12.6. Endokrin wirksame Eigenschaften

Auswirkungen dieser Stoffe auf die Umwelt aufgrund ihrer endokrin wirksamen Eigenschaften:

Die Mischung enthält keine Stoffe, die gemäß REACH Artikel 59(1) aufgrund ihrer endokrin wirksamen Eigenschaften aufgeführt sind. Die Liste der Stoffe, die von der ECHA auf endokrin wirksame Eigenschaften (ED) geprüft werden, enthält jedoch Geraniol, das von der ED-Expertengruppe der ECHA zur Diskussion und Bewertung vorgelegt wurde.

12.7. Sonstige nachteilige Wirkungen:

Es wird nicht erwartet, dass es die Ozonschicht abbaut.

13) ENTSORGUNGSHINWEISE

Allgemeine Informationen: Bei der Handhabung von Abfällen sind die für die Verwendung des Produkts geltenden Sicherheitsvorkehrungen zu beachten. Produktrückstände sind als Sonderabfälle zu behandeln. Die Gefährlichkeit von Abfällen, die dieses Produkt enthalten, muss gemäß den geltenden Vorschriften bewertet werden. Die Entsorgung muss durch ein zugelassenes Abfallentsorgungsunternehmen gemäß den nationalen und lokalen



SICHERHEITSDATENBLATT

ENVIRA RAT-EX SPRAY

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit ihrer Änderung Verordnung (EU) 2020/878

Erscheinungsdatum:

14.11.2019

Überarbeitung: 02

Überarbeitungsdatum:

30.10.2025

Seite Nr.: 12 / 14

Vorschriften erfolgen. Der Transport von Abfällen unterliegt den ADR-Beschränkungen. Der internationale Abfallcode lautet 15 01 10 (mit gefährlichen Stoffen verunreinigte oder Rückstände enthaltende Verpackungen).

13.1. Abfallbehandlungsmethoden

Inhalt/Behälter gemäß den Sortieranweisungen des zugelassenen Entsorgungsunternehmens und den örtlichen Vorschriften entsorgen.

14) ANGABEN ZUM TRANSPORT

14.1. UN Nummer (ADR/RID/ADN – IMDG – IATA)

Nicht anwendbar

14.2. UN Ordnungsgemäßer Versandname

Nicht anwendbar

14.3. Transportgefahrenklasse/n (ADR/RID/ADN – IMDG – IATA)

Nicht anwendbar

Transport Verordnung :

Nicht als gefährlich eingestuft

14.4. Verpackungsgruppe (ADR/RID/ADN – IMDG – IATA)

Nicht als gefährlich eingestuft

14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährdender Stoff / Meeresumweltgefährdend: Nein.

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für Benutzer

Keine Informationen

14.7. Massengutbeförderung im Seeverkehr gemäß den IMO-Instrumenten

Keine Informationen

15) RECHTLICHE INFORMATIONEN

15.1. Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltschutzvorschriften/Gesetzgebung, die speziell für den Stoff oder die Mischung gelten

15.1.1. Rechtsvorschriften:

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (CLP), zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG sowie zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Verordnung (EU) Nr. 453/2010 vom 20. Mai 2010 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH)



SICHERHEITSDATENBLATT

ENVIRA RAT-EX SPRAY

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit ihrer Änderung Verordnung (EU) 2020/878

Erscheinungsdatum:

14.11.2019

Überarbeitung: 02

Überarbeitungsdatum:

30.10.2025

Seite Nr.: 13 / 14

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in der geänderten Fassung durch Verordnung (EU) 2020/878

Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße (ADR)

15.2 Stoffsicherheitsbewertung:

Für diesen Stoff/dieses Gemisch wurde vom Lieferanten keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

16) WEITERE INFORMATIONEN

Rechtlicher Hinweis:

Diese Informationen beziehen sich auf ein spezifisches Produkt und sind nicht für die Verwendung in Kombination mit anderen Verfahren oder Materialien vorgesehen. Verwenden Sie das Produkt nicht für andere Anwendungen, ohne den Hersteller zu konsultieren. Die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Informationen über das Produkt wurden aus dem Wissen über die einzelnen Bestandteile zusammengestellt. Die hier gemachten Angaben basieren auf dem aktuellen Stand von Wissen und Erfahrung. Dieses Sicherheitsdatenblatt bewertet das Produkt unter dem Gesichtspunkt der Sicherheitsanforderungen und stellt keine Garantie für bestimmte Produkteigenschaften dar. Die Verwendung der Informationen erfolgt auf alleinige Verantwortung des Anwenders.

Gefahrenhinweise:

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H315 Verursacht schwere Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H319 Verursacht schwere Augenreizungen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Abkürzungen und Akronyme:

ADR: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße

RID: Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter

ADN: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen

IMDG: Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen

IATA: Internationale Luftverkehrs-Vereinigung

CAS: Chemical Abstracts Service (Abteilung der American Chemical Society)

EINECS: Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt befindlichen chemischen Stoffe



SICHERHEITSDATENBLATT

ENVIRA RAT-EX SPRAY

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit ihrer Änderung Verordnung (EU) 2020/878

Erscheinungsdatum:

14.11.2019

Überarbeitung: 02

Überarbeitungsdatum:

30.10.2025

Seite Nr.: 14 / 14

Konzent.: Konzentration des Stoffes

LC50: Tödliche Konzentration bei 50 Prozent der Versuchstiere

D50: Tödliche Dosis bei 50 Prozent der Versuchstiere

PBT: Beständig, bioakkumulierbar und toxisch

vPvB: Sehr beständig und sehr bioakkumulierbar

STOT SE: Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

STOT RE: Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Quellen:

Dieses Sicherheitsdatenblatt (SDB) wurde gemäß der spezifischen Gesetzgebung in Kapitel 15 sowie auf Grundlage von Informationen der Rohstofflieferanten und aus den folgenden Quellen erstellt.

<https://echa.europa.eu/it/registration-dossier/-/registered-dossier/14184/1/1>

<https://echa.europa.eu/it/registration-dossier/-/registered-dossier/15339/1/1>

<https://echa.europa.eu/it/registration-dossier/-/registered-dossier/14548/7/3/3>

<https://echa.europa.eu/sk/registration-dossier/-/registered-dossier/10569/7/7/1>

Überarbeitungskommentare:

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß den neuesten Anforderungen der REACH-Verordnung (EU) 2020/878 aktualisiert.